

Personal Report

FH Campus Wien, SoSe 2021/22, 1 Semester FB4 – Social Work - Bachelor

Language

Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?

Keine relevanten Unterschiede, da überall Deutsch gesprochen wird.

How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?

Ich konnte dem Unterricht gut folgen. Sprachkurse wurden während des Semesters angeboten.

Accommodation

Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?

Nein, die Möglichkeit gab es nicht.

How high were your overall monthly costs for accommodation (in euros)?

390€.

How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?

Ich habe ca. 30 min gebraucht, jedoch längere Anbindung zur Stadt o.ä.

Which websites, forums, Facebook pages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?

Studentenwohnen: Ist direkt erreichbar und haben diverse Unterkünfte, die immer was frei haben.

Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?

10. Bezirk, gute Einkaufsmöglichkeiten und mit Bus + Bahn gut erreichbar (aber was länger unterwegs). Empfehlenswert für Student*innen 20. Bezirk oder 7./9.

Arrival at the Partner University and Orientation

Which is the best arrival time?

Eine Woche vor offiziellen Beginn, um ankommen zu können.

How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?

Organisiert mit Bahn und Taxi (viel Gepäck, weil Bettwäsche o.ä. selbst mitzubringen war). Umfang der Orientierungswoche ok, wegen Corona noch online gewesen. Alle wichtigen Fragen wurden von diversen Ansprechpersonen meist zeitnah und schnell beantwortet. Wohnungssuche wurde zwar durch FH- Website leicht vereinfacht, doch über Selbstsuche fündig geworden. Kontaktaufnahme zu anderen Studierende war relativ gelungen, jedoch schwer, weil in vielen Gruppen eingeteilt. Gaststudierende wurden von Lehrenden nicht immer als solche erkannt bzw. zur Kenntnis genommen.

Living Abroad

Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?

Ähnlich wie in Frankfurt.

How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?

Das Semesterticket ist nur für Studierende U26.
Sportangebote waren da doch durch Zugang erschwert (Onlineanmeldung diverser Daten). Bibliotheken sind reichlich vorhanden und meist Platz, zum Teil mit Anmeldungen.
Cafeteria wegen Standortwechsel recht unbequem zum Zusammenkommen.

Studying at the Host University

How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?

Etwas anspruchsvoller.

Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?

Andere Prüfungsleistungen (mehr Essays, mündliche Abfragen, Klausuren, wenige Prüfungshaltung), sehr schulisch angehaucht, da fester Seminar-Plan vorgegeben und konstante Anwesenheitspflicht mit ggf. Kompensationsarbeiten- Rücksichtnahme bei Prüfung durch Auslandsstudierende bei rechtlichen Anforderungen in der Prüfung

Final Remarks

What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, and linguistically for your future career?

Berücksichtigen, dass das Semesterticket ab 26 nicht mehr verfügbar ist, in die Kultur eintauchen und eine aktive Teilnahme in Diskursen!

Wien kann sich als die lebenswerteste Stadt behaupten. Vom Leitungswasser angefangen über die Architektur bis hin zu den (z.T. kostenlosen) Kulturangebote/-festivals.